

Halbjahresfinanzbericht Januar-Juni 2016

29. Juli 2016

Dr. Bernd Scheifele, CEO, und Dr. Lorenz Näger, CFO



Zementwerk Brevik, Norwegen

Eingeschränkte Kommunikation zu Italcementi

Situation:

Die italienische Börsenaufsicht hat den Prospekt über das Pflichtangebot über die noch ausstehenden Aktien von Italcementi genehmigt und am 28. Juli veröffentlicht.

Auswirkung auf die Kommunikation zu Italcementi:

Während der Prospekt veröffentlicht ist, werden HeidelbergCement und Italcementi keine weiteren detaillierten Angaben zu Geschäfts- und Ergebnisentwicklung, Ausblick und Synergien machen, die über die im Prospekt und im Halbjahresbericht von Italcementi veröffentlichten Angaben hinausgehen.

Der Halbjahresbericht von Italcementi wird am 1. August veröffentlicht und wird durch Inbezugnahme Bestandteil des Prospekts.

Während des oben genannten Zeitraums wird Italcementi jedoch seinen gesetzlichen Verpflichtungen zur Veröffentlichung von Informationen nachkommen.

HeidelbergCement wird Details seiner Geschäftsentwicklung einschließlich der von Italcementi erworbenen Aktivitäten im Rahmen seiner Finanzberichterstattung zum dritten Quartal am 9. November berichten.

Inhalt

	Seite
1. Überblick und Kennzahlen	4
2. Ergebnis nach Konzerngebieten	13
3. Finanzbericht	24
4. Ausblick 2016	33

Markt- und Finanzüberblick im 2. Quartal 2016

- **Solides erstes Halbjahr ist eine gute Basis für ein weiteres starkes Geschäftsjahr**
 - Absatzanstieg in allen Geschäftsbereichen
 - Operatives Ergebnis vor Abschreibungen (OIBD) nimmt um 8,5% zu, operatives Ergebnis um 11,2%¹⁾
 - OIBD-Marge steigt auf 22.1%
- **Anteil der Gruppe am Jahresüberschuss erhöht sich um 47 Mio € (+17%)**
- **Nettoverschuldung sinkt auf 5,9 Mrd € (Vorjahr: 6,3 Mrd €); Verschuldungsgrad²⁾ von 2,2x (Vorjahr: 2,6x)**
- Über 1 Mrd € freier Cashflow in den letzten 12 Monaten aufgrund der starken operativen Entwicklung
- 45% der Italcementi-Aktien erworben. Bezugsfrist für öffentliches Übernahmeangebot an die verbleibenden Aktionäre beginnt Ende August
- Kaufvertrag für die ITC-Vermögenswerte in Belgien unterzeichnet; Angebotsfrist für ITC-Geschäftsaktivitäten in den USA endet in der ersten Augushälfte

Solide Zahlen aufgrund starker operativer und finanzieller Ergebnisse

1) Ohne Berücksichtigung von Währungs- und Konsolidierungseffekten

2) Nettofinanzschulden/operatives Ergebnis vor Abschreibungen

Finanzkennzahlen

Mio €	Januar-Juni				April-Juni			
	2015	2016	Veränderung	auf vgl. Basis ¹⁾	2015	2016	Veränderung	auf vgl. Basis ¹⁾
Absatz								
Zement (1.000 t)	38.778	39.894	3%	3%	21.934	22.293	2%	2%
Zuschlagstoffe (1.000 t)	113.405	118.378	4%	3%	67.128	69.077	3%	1%
Transportbeton (1.000 cbm)	17.419	17.922	3%	2%	9.562	9.960	4%	3%
Asphalt (1.000 t)	4.038	3.956	-2%	-2%	2.470	2.575	4%	4%
Gewinn- und Verlustrechnung								
Umsatzerlöse	6.470	6.407	-1%	1%	3.635	3.575	-2%	1%
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen	1.052	1.112	6%	10%	752	791	5%	9%
<i>in % der Umsatzerlöse</i>	16,3%	17,4%			20,7%	22,1%		
Operatives Ergebnis	672	739	10%	15%	557	601	8%	11%
Überschuss der Periode	242	354	46%		322	385	19%	
Anteil der Gruppe	148	246	66%		271	318	17%	
Ergebnis je Aktie in € (IAS 33) ²⁾	0,79	1,31	66%		1,44	1,69	17%	
Kapitalflussrechnung und Bilanz								
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit	-15	214	228		359	475	117	
Zahlungswirksame Investitionen	-406	-444	-38		-218	-187	31	
Nettoverschuldung	6.331	5.865	-467					
Gearing	41,0%	38,1%						

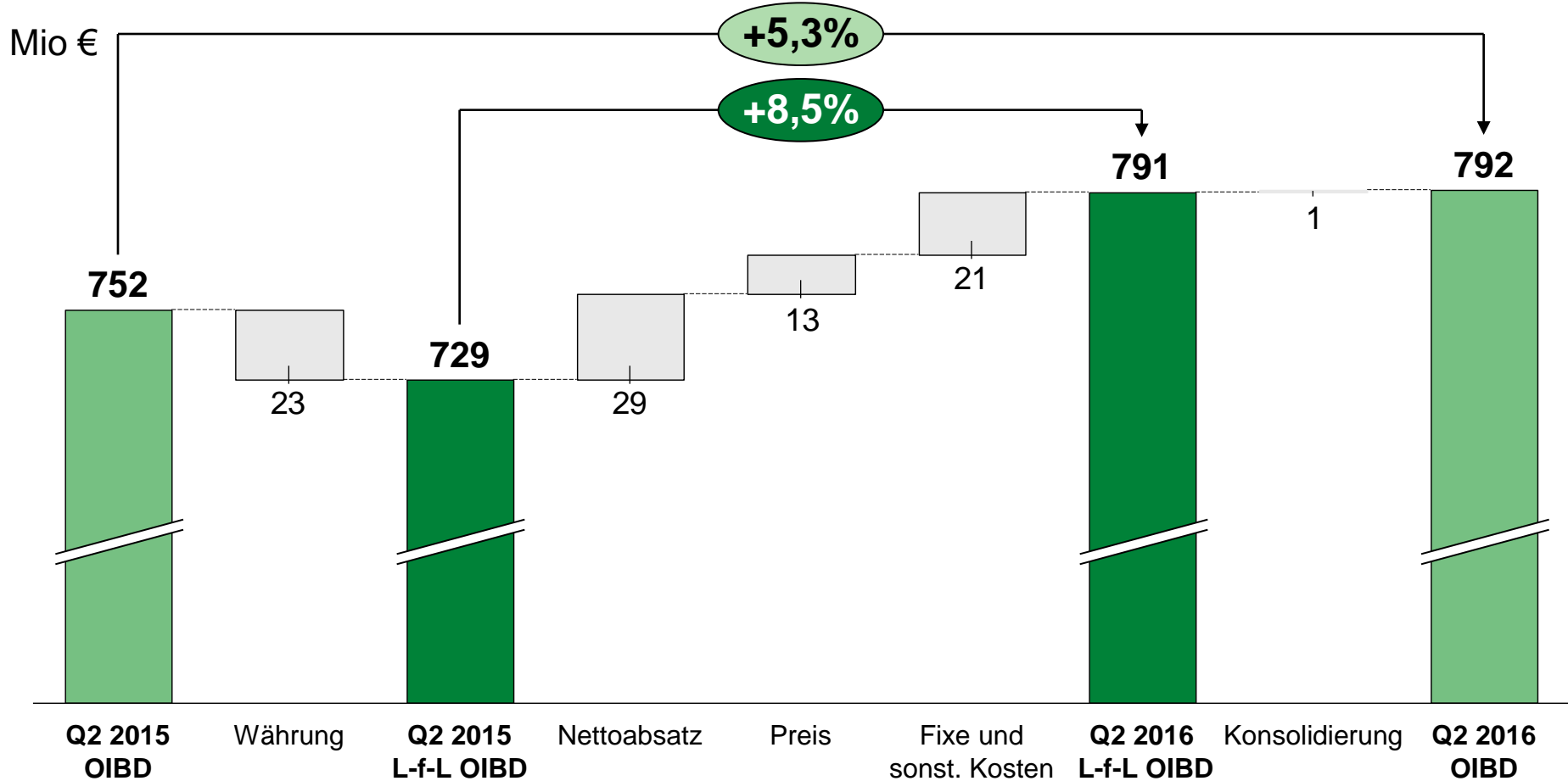
1) Bereinigt um Währungs- und Konsolidierungseffekte

2) Den Aktionären der HeidelbergCement AG zuzurechnen

Klare Verbesserung aller operativen und finanziellen Kennzahlen

HEIDELBERGCEMENT

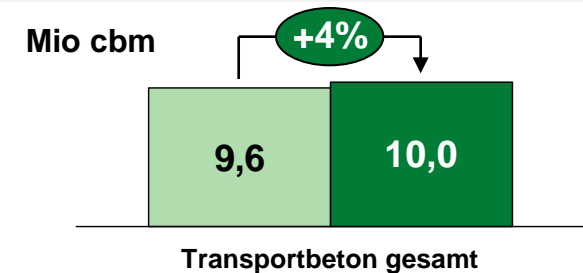
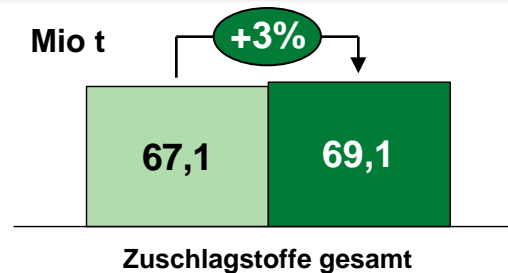
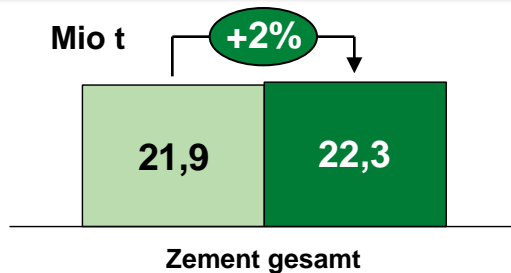
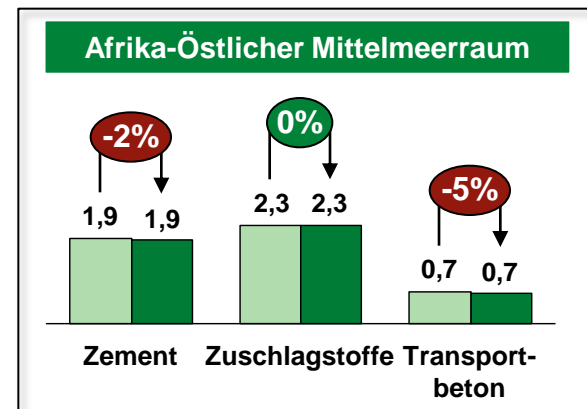
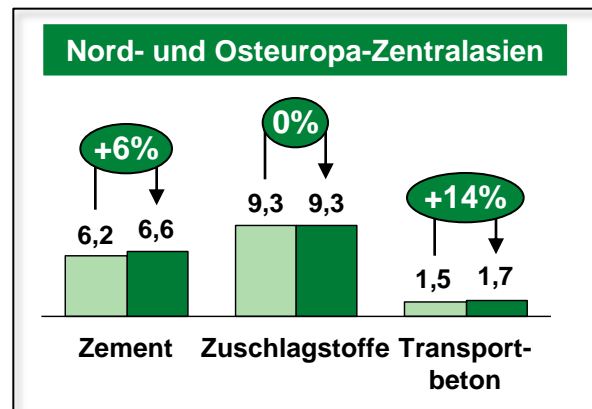
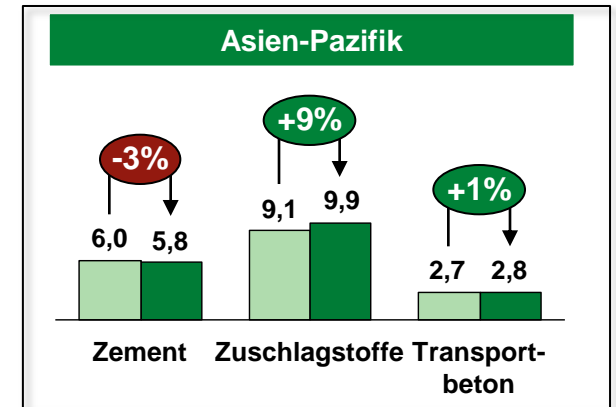
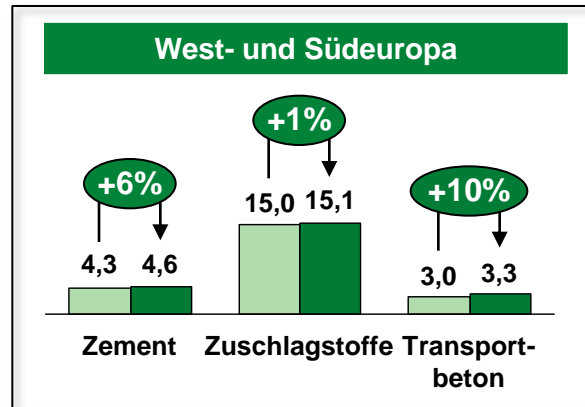
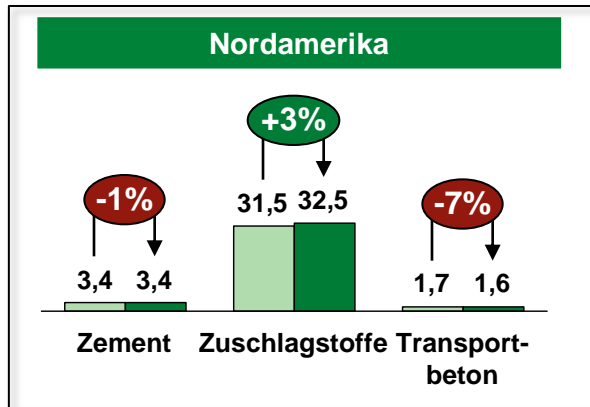
Überleitung operatives Ergebnis vor Abschreibungen (OIBD)



8,5% organisches Wachstum bei operativem Ergebnis vor Abschreibungen (OIBD)

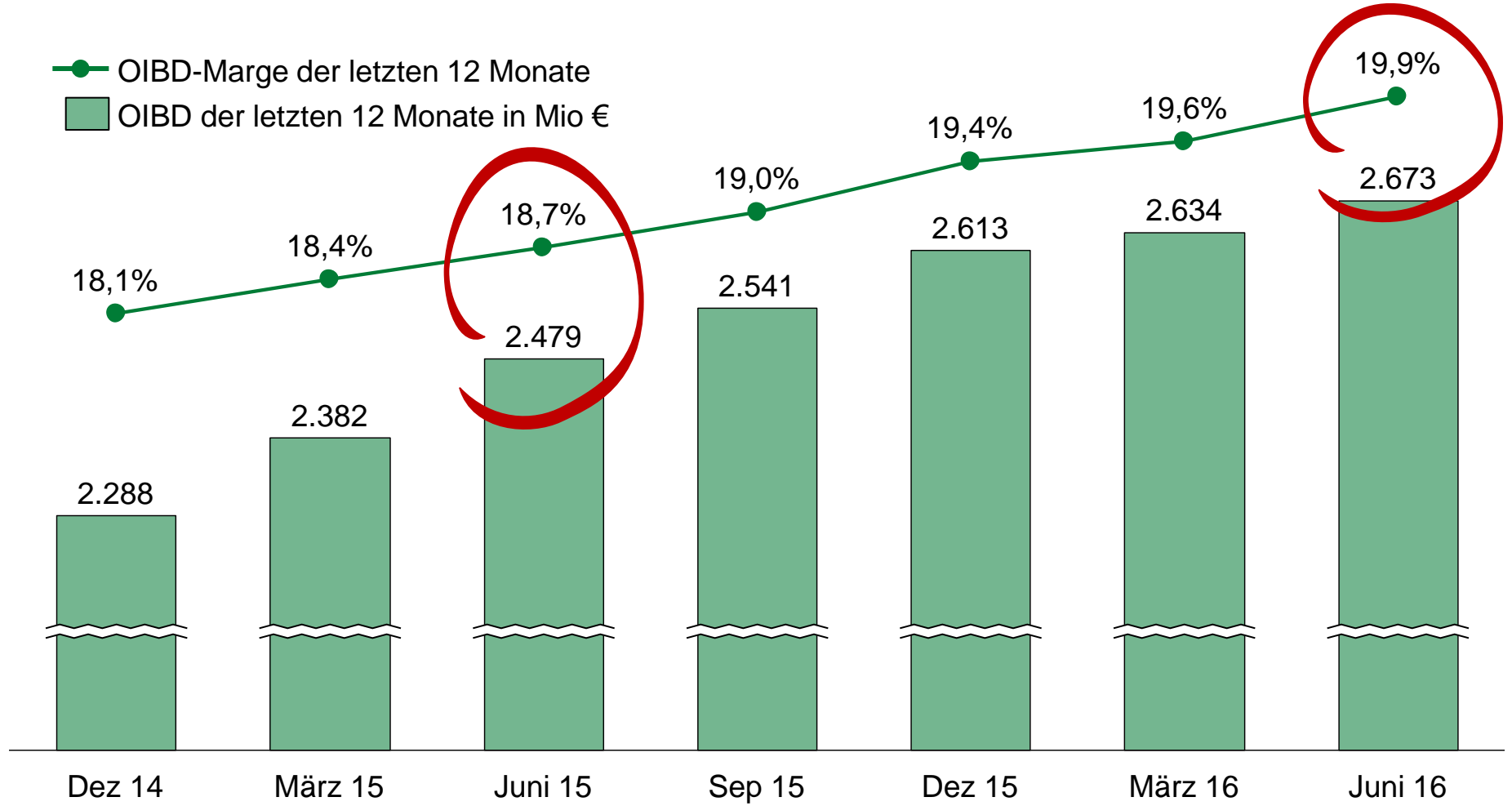
Absatz

Q2 2015 Q2 2016



HEIDELBERGCEMENT

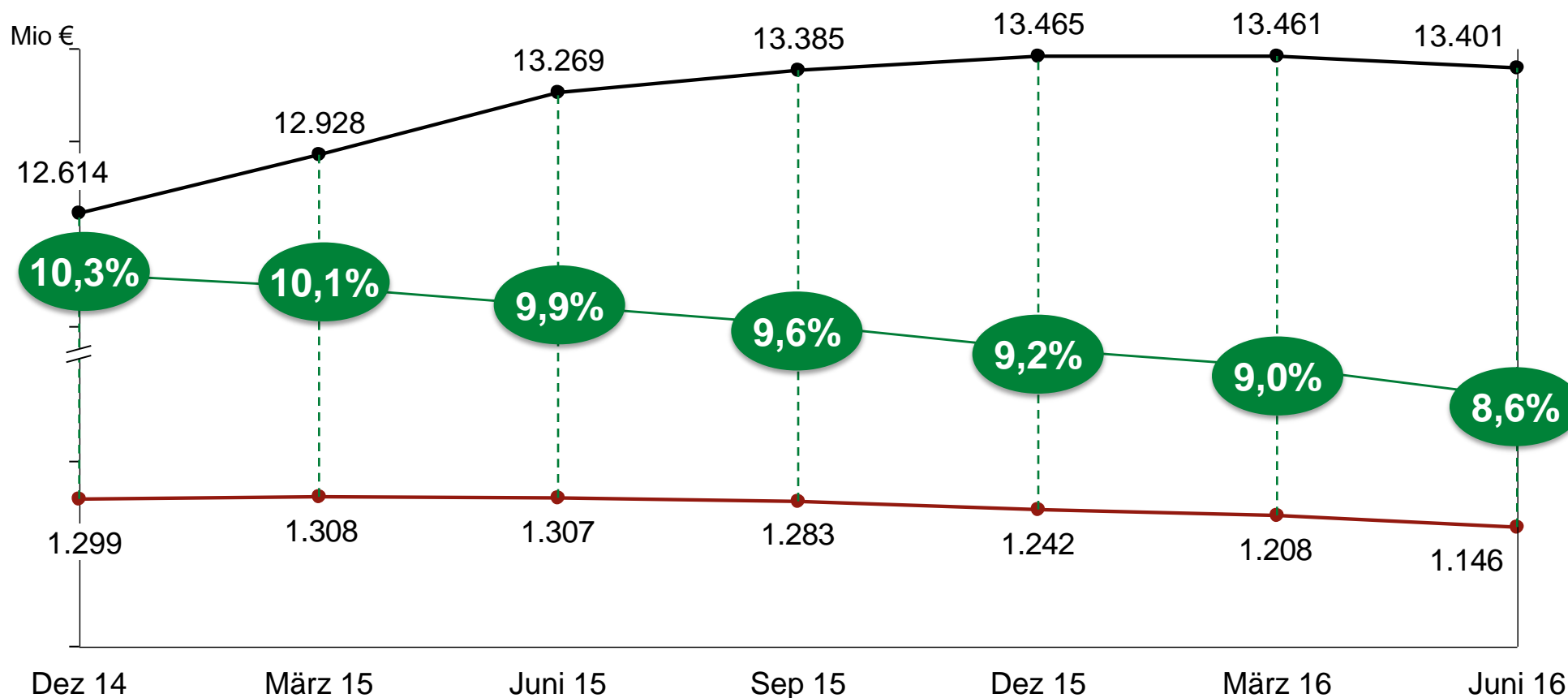
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen (OIBD) wächst weiter



Gute operative Leistung spiegelt sich in OIBD und Marge wider

Energiekosten sinken weiter

—● Umsatz —● Energiekosten gesamt ● Anteil der Energiekosten am Umsatz in %



Wir profitieren weiterhin von niedrigen Kosten und gutem Energiemanagement

*Alle Angaben basieren auf den Zahlen der letzten 12 Monate.

HEIDELBERGCEMENT

Stand der Italcementi-Transaktion

Abschluss & Desinvestitionen	Ablauf öffentliches Übernahmeangebot	Organisation / Transaktion
<ul style="list-style-type: none"> ➤ 45%-Anteil erworben: Italcementi wird ab 1. Juli voll konsolidiert. ➤ ITC-Geschäft in Belgien: Kaufvertrag über 312 Mio € unterzeichnet. EU-Zustimmung notwendig. ➤ ITC-Geschäft in USA: großes Interesse. Verbindliche Angebote in erster Augushälfte erwartet ➤ Hohe Zuversicht, attraktive Erlöse aus Desinvestitionen zu erzielen. 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Italienische Börsenaufsicht CONSOB genehmigte den Angebotsprospekt am 26. Juli. ➤ Bezugsfrist beginnt am 29. August und endet am 30. September. ➤ Ziel ist Aufhebung der Börsennötierung von Italcementi bis zum Ende des Jahres. 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Konzernorganisation und wichtige Personalentscheidungen für Zeit nach der Transaktion wurden bereits bekannt gegeben. ➤ Management Meeting mit Italcementi-Managern am 4. und 5. Juli. ➤ Bewertung der Top-Down-Synergien nach Besichtigung aller Zementwerke beendet.

**Die Transaktion ist auf Kurs;
der ganze Prozess wird vor Jahresende abgeschlossen**

HEIDELBERGCEMENT

400 Mio € anvisierte Synergien sind mit Einzelmaßnahmen je Land und Funktion hinterlegt

	HV	Trading	NAM	FRA	BENE	ITA	ESP	KAZ	BUL	GRE	EGY	MOR	IND	THAI	Sonstige
Verwaltung & Vertrieb															
SSC															
Beschäftigte															
Betriebe															
Einkauf															
Logistik															
IT															
Reporting															
F&E															
Versicherung															
Handel															
Sonstige															
Steuer															
Treasury															

➤ Wert in jeder Zelle ist mit durchführbaren Einzelmaßnahmen hinterlegt

➤ Synergieziel von 400 Mio € bestätigt!

Inhalt

	Seite
1. Überblick und Kennzahlen	4
2. Ergebnis nach Konzerngebieten	13
3. Finanzbericht	24
4. Ausblick 2016	33

Nordamerika

USA:

- Zement: Absatzentwicklung im 1. Halbjahr besser als erwartet; starker Anstieg in Region Süd; Region Nord und West im 2. Quartal durch schlechte Wetterbedingungen beeinträchtigt; Zementpreise in allen Regionen deutlich über Vorjahr; weitere Preiserhöhungen im 2. Quartal umgesetzt
- Starke Nachfrage- und Preisentwicklung im Geschäftsbereich Zuschlagstoffe; Region West durch schlechtes Wetter beeinträchtigt; positiver Ausblick getrieben durch langfristiges Straßenbauprogramm (FAST Act)
- Erhebliche Margenverbesserung im Geschäftsbereich Zement und Zuschlagstoffe

Kanada:

- Zuschlagstoff- und Betonabsatz nahezu stabil im 2. Quartal
- Ölpreisbedingter Zementabsatzrückgang in Alberta kann weitgehend durch starke Nachfrage in British Columbia und Washington kompensiert werden
- Preiserhöhungen wurden umgesetzt

Nordamerika	Januar - Juni					Q2				
	2015	2016	Veränderung		L-f-L	2015	2016	Veränderung		L-f-L
Absatz										
Zement (1.000 t)	5.634	5.896	262	4,7 %	4,7 %	3.417	3.374	-43	-1,3 %	-1,3 %
Zuschlagstoffe (1.000 t)	49.651	53.775	4.124	8,3 %	8,3 %	31.514	32.519	1.005	3,2 %	3,2 %
Transportbeton (1.000 m3)	2.969	2.898	-71	-2,4 %	-2,4 %	1.678	1.566	-111	-6,6 %	-6,6 %
Asphalt (1.000 t)	1.246	1.459	213	17,1 %	17,1 %	990	1.227	237	23,9 %	23,9 %
Operatives Ergeb. (Mio €)										
Umsatz	1.640	1.717	77	4,7 %	6,4 %	1.017	1.003	-14	-1,4 %	1,1 %
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen (OIBD)	290	366	76	26,2 %	28,5 %	252	282	30	11,8 %	13,8 %
<i>in % des Umsatzes</i>	17,7 %	21,3 %				24,8 %	28,1 %			
Operatives Ergebnis	173	243	70	40,7 %	43,9 %	191	219	28	14,8 %	16,6 %

Umsatz (Mio €)	2015	2016	Veränderung	
Zement	621	655	34	5,5 %
Zuschlagstoffe	627	686	59	9,4 %
Transportbeton + Asphalt	450	438	-12	-2,8 %

Q2	2015	2016	Veränderung	
Zement	382	377	-5	-1,3 %
Zuschlagstoffe	396	405	8	2,1 %
Transportbeton + Asphalt	274	257	-16	-6,0 %

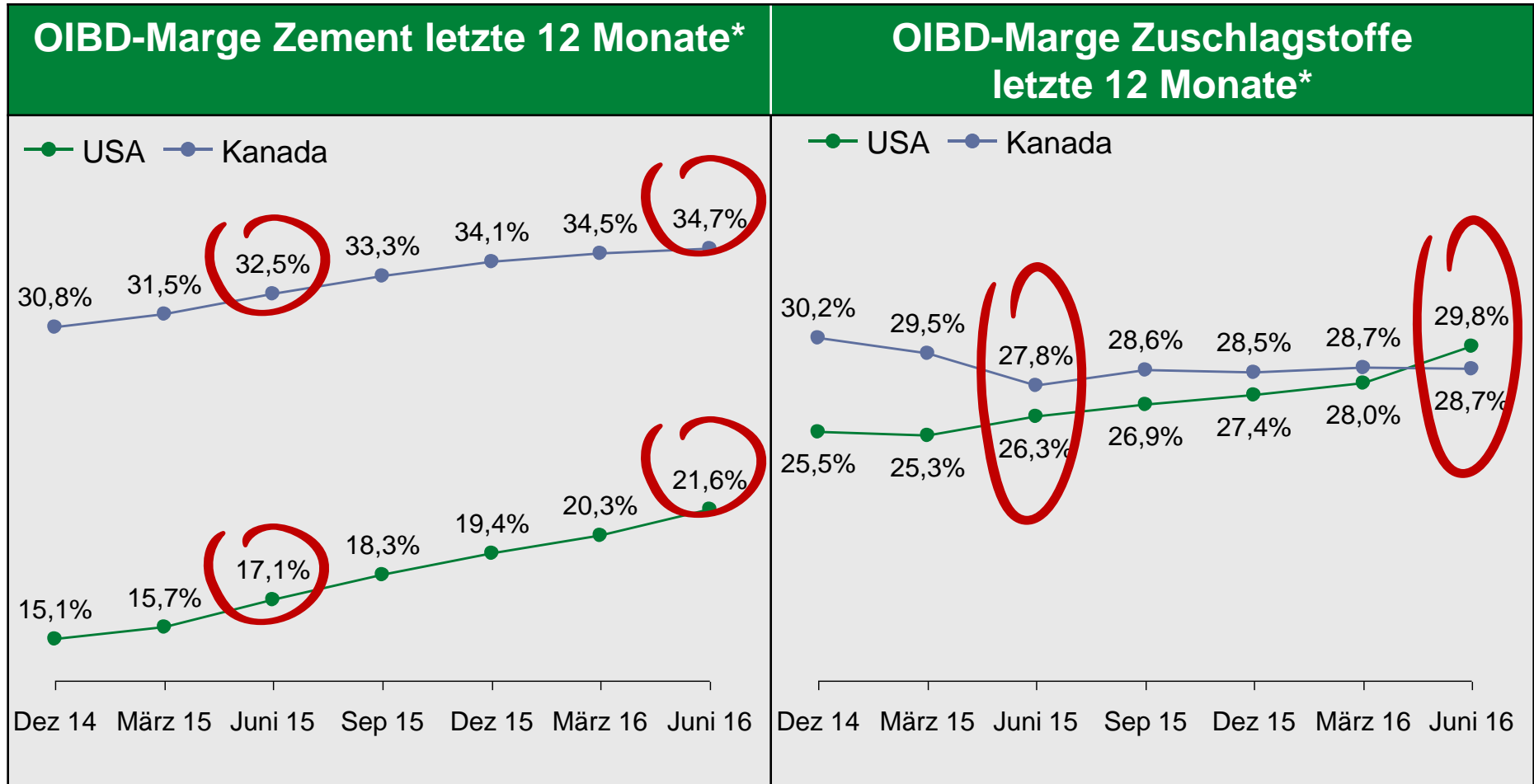
LfL (=like-for-like): auf vergleichbarer Basis, ohne Währungs- und Konsolidierungseffekte

OIBD-Marge (%)	2015	2016	Veränderung	
Zement	19,6 %	23,2 %	+369 Bpt	
Zuschlagstoffe	22,3 %	27,4 %	+506 Bpt	
Transportbeton + Asphalt	2,9 %	4,5 %	+165 Bpt	

Q2	2015	2016	Veränderung	
Zement	26,4 %	30,3 %	+383 Bpt	
Zuschlagstoffe	30,8 %	36,6 %	+577 Bpt	
Transportbeton + Asphalt	6,6 %	7,9 %	+131 Bpt	

HEIDELBERGCEMENT

Nordamerika: Margenverbesserung setzt sich fort



Fast 100% operativer Leverage in Nordamerika**

* Werte basieren auf den letzten 12 rollierenden Monaten.

**Basiert auf lokaler Währung Januar-Juni 2016.

HEIDELBERGCEMENT

West- und Südeuropa

Weiterhin solide Ergebnisentwicklung

- **GB:** Weiterhin Marktwachstum; positive Preisentwicklung bei Zement und Beton; bisher noch keine Auswirkungen des Brexit erkennbar: erste beiden Juli-Wochen stark; solider Auftragsbestand
- **Deutschland:** Absatz deutlich über Vorjahr in allen Geschäftsbereichen; positive Absatzentwicklung durch steigende Nachfrage im Wohnungs- und Infrastrukturbau; deutlicher Anstieg der Bruttomarge aufgrund niedrigerer variabler Kosten
- **Benelux:** OIBD klar über Vorjahr; Anstieg von Bruttomarge und Absatzmengen im Geschäftsbereich Zement; Markterholung vor allem in den Niederlanden
- **Spanien:** Schwieriges 1. Halbjahr; politische Unsicherheit führt zu Verzögerungen bei Investitionen

West- und Südeuropa	Januar - Juni					Q2				
	2015	2016	Veränderung		L-f-L	2015	2016	Veränderung		L-f-L
Absatz										
Zement (1.000 t)	7.592	7.970	379	5,0 %	5,0 %	4.298	4.572	274	6,4 %	6,4 %
Zuschlagstoffe (1.000 t)	27.220	27.207	-13	0,0 %	0,0 %	14.957	15.127	170	1,1 %	1,1 %
Transportbeton (1.000 m3)	5.293	5.719	427	8,1 %	8,1 %	2.968	3.265	297	10,0 %	10,0 %
Asphalt (1.000 t)	1.543	1.388	-156	-10,1 %	-10,1 %	792	745	-48	-6,0 %	-6,0 %
Operatives Ergeb. (Mio €)										
Umsatz	1.581	1.562	-19	-1,2 %	4,8 %	883	879	-4	-0,5 %	6,5 %
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen (OIBD)	196	220	23	11,9 %	23,8 %	169	185	16	9,6 %	18,6 %
<i>in % des Umsatzes</i>	12,4 %	14,1 %				19,2 %	21,1 %			
Operatives Ergebnis	100	135	35	35,1 %	60,4 %	121	142	22	18,2 %	29,6 %

Umsatz (Mio €)	2015	2016	Veränderung	
Zement	660	668	9	1,3 %
Zuschlagstoffe	387	374	-13	-3,4 %
Transportbeton + Asphalt	641	640	-1	-0,1 %

Umsatz (Mio €)	2015	2016	Veränderung	
Zement	375	378	4	1,0 %
Zuschlagstoffe	211	204	-7	-3,3 %
Transportbeton + Asphalt	350	356	6	1,7 %

LfL (=like-for-like): auf vergleichbarer Basis, ohne Währungs- und Konsolidierungseffekte

OIBD-Marge (%)	2015	2016	Veränderung	
Zement	16,3 %	20,1 %	+380 Bpt	
Zuschlagstoffe	18,7 %	18,1 %	-63 Bpt	
Transportbeton + Asphalt	1,6 %	3,5 %	+184 Bpt	

OIBD-Marge (%)	2015	2016	Veränderung	
Zement	27,3 %	32,3 %	+504 Bpt	
Zuschlagstoffe	21,0 %	19,1 %	-198 Bpt	
Transportbeton + Asphalt	3,2 %	5,1 %	+192 Bpt	

HEIDELBERGCEMENT

Großbritannien und der Brexit

Jüngste Entwicklungen zeigen Anzeichen einer Stabilisierung

- Starke Absatzentwicklung im 2. Quartal; Zementabsatz steigt um mehr als 4%
- Die beiden letzten Wochen nach der politischen Beruhigung gehörten zu den besten in diesem Jahr
- Nachfrage im Juli übertrifft deutlich unsere bisherigen Erwartungen

Geplante Projekte erlauben einen positiven Ausblick für Großbritannien

- Mehr als 200.000 cbm Beton erforderlich **für bereits im Jahr 2016 begonnene Projekte**
- **Thames-Tideway-Tunnel:** keine Verzögerungen erwartet; rund 300.000 cbm Beton benötigt
- **Hinkley-Kraftwerk:** EDF hat bereits angekündigt, dass Brexit kein Hinderungsgrund ist.
- **Renaker (Hochhäuser in Manchester):** Geplanter Start im Oktober mit drei Jahren Bauzeit.
- **Hochgeschwindigkeitszug London-Birmingham:** Riesiges Projekt; benötigt mehrere Mio Tonnen Zuschlagstoffe.
- **Straßenbau:** Silvertown-Tunnel, A14 Projekt und M4 Südwales (~5 Mio t Zuschlagstoffe).

Wir sind vorsichtig optimistisch und werden den Markt weiter übertreffen dank einzigartiger Aufstellung als vertikal integriertes Unternehmen mit starkem lokalem Management

Nord- und Osteuropa-Zentralasien

- **Nordeuropa:** Steigende Baustoffnachfrage in Schweden, insbesondere im Wohnungsbau; Absatz in Norwegen klar über Vorjahr und deutlich besser als erwartet, vor allem aufgrund starker Nachfrage aus Infrastrukturprojekten; wir sind zuversichtlich für den Rest des Jahres
- **Polen:** Insgesamt stabile Baustoffnachfrage; Infrastruktur- und Wirtschaftsbau schwächer als erwartet; negativer Trend bei Zementpreisen gestoppt
- **Tschechien:** Starkes Ergebnis im 2. Quartal getrieben durch Mengenanstieg in allen Geschäftsbereichen, höhere Zementpreise und niedrigere Energiekosten
- **Rumänien:** Verbesserung der OIBD-Marge bedingt durch Absatzzuwachs und niedrigere variable Kosten
- **Russland:** Absatz über Vorjahr, vor allem durch Anstieg der Volumen rund um Moskau und Sankt Petersburg
- **Ukraine:** Verbesserung von Absatz und Ergebnis im 1. HJ von niedrigem Niveau aus; starke Preiserhöhung umgesetzt
- **Kasachstan:** Anstieg der Nachfrage im 2. Quartal; Preise deutlich über Vorjahr

Nord- und Osteuropa-ZA	Januar - Juni					Q2				
	2015	2016	Veränderung		L-f-L	2015	2016	Veränderung		L-f-L
Absatz										
Zement (1.000 t)	10.088	10.549	462	4,6 %	4,6 %	6.246	6.598	351	5,6 %	5,6 %
Zuschlagstoffe (1.000 t)	14.351	13.924	-427	-3,0 %	-4,7 %	9.332	9.317	-15	-0,2 %	-1,9 %
Transportbeton (1.000 m3)	2.496	2.779	284	11,4 %	3,1 %	1.466	1.676	210	14,3 %	7,0 %
Asphalt (1.000 t)	0	0	0	N/A	N/A	0	0	0	N/A	N/A
Operatives Ergeb. (Mio €)										
Umsatz	972	1.079	107	11,0 %	3,0 %	589	659	70	11,8 %	6,2 %
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen (OIBD)	132	147	15	11,6 %	7,9 %	123	139	17	13,7 %	13,5 %
<i>in % des Umsatzes</i>	13,6 %	13,6 %				20,8 %	21,1 %			
Operatives Ergebnis	61	75	14	22,8 %	9,7 %	86	103	17	20,0 %	17,3 %

Umsatz (Mio €)	2015	2016	Veränderung	
Zement	631	606	-25	-4,0 %
Zuschlagstoffe	115	101	-14	-12,2 %
Transportbeton + Asphalt	236	248	12	5,0 %

Q2	2015	2016	Veränderung	
Zement	389	381	-8	-2,2 %
Zuschlagstoffe	73	68	-5	-7,1 %
Transportbeton + Asphalt	135	148	13	9,3 %

LfL (=like-for-like): auf vergleichbarer Basis, ohne Währungs- und Konsolidierungseffekte

OIBD-Marge (%)	2015	2016	Veränderung	
Zement	14,4 %	16,4 %	+207 Bpt	
Zuschlagstoffe	10,2 %	7,1 %	-313 Bpt	
Transportbeton + Asphalt	6,2 %	5,9 %	-24 Bpt	

Q2	2015	2016	Veränderung	
Zement	22,3 %	24,6 %	+231 Bpt	
Zuschlagstoffe	18,5 %	18,3 %	-16 Bpt	
Transportbeton + Asphalt	8,3 %	9,4 %	+110 Bpt	

HEIDELBERGCEMENT

Gut aufgestellt bei Infrastrukturprojekten in Schlüsselmärkten

Follo-Line-Tunnel Oslo



22 km zweigleisige Bahnstrecke, 20 km Tunnel, zwei getrennte Röhren



- Derzeit größtes Infrastrukturprojekt in Norwegen
- 300.000 t Zementlieferungen in 3 Jahren durch HC
- HC ist rund um Oslo gut aufgestellt

Fehmarn-Belt-Tunnel



18 km Eisenbahn- und Autotunnel aus Betonfertigteilen zwischen DK und D



- Eines der größten Infrastrukturprojekte in Europa
- Größere Aufträge an Baukonsortien erteilt
- Lieferziel von HC: 1 Mio t Zement und >5 Mio t Zuschlagstoffe

Stockholm-Bypass



21 km dreispurige Autobahn, 18 km in Tunneln mit zwei getrennten Röhren

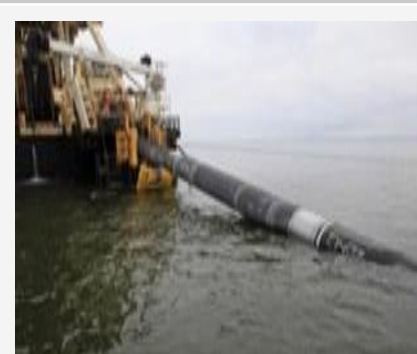


- Derzeit größtes Infrastrukturprojekt in Schweden
- HC hat in Stockholm starke Stellung und breite Produktpalette
- Die ersten beiden Lieferverträge für HC

Nord Stream 2



1.200 km Doppel-Gaspipeline durch die Ostsee



- HC strebt Lieferung von 450.000 t an, die für Ummantelung der Pipeline nötig sind

HEIDELBERGCEMENT

Asien-Pazifik

- **Indonesien:** Zementabsatzrückgang im 2. Quartal aufgrund von Verzögerungen bei Infrastrukturprojekten und gewerblichen Immobilienprojekten in unseren Kernmärkten; stringentes Kosten-Management kann Margendruck durch niedrigere Preise teilweise ausgleichen; neue Ofenlinie P14 hat die Produktion aufgenommen; positiver Kosteneffekt im 2. Halbjahr erwartet
- **Indien:** Leichter Absatzanstieg und Preiserhöhungen im 2. Quartal und geringere variable Kosten durch Nutzung von eigenem Strom aus Ofenabwärme führen zu klar verbessertem Ergebnis
- **China:** Nachfrage weiterhin deutlich unter Vorjahr, insbesondere im Nordwesten; Preiserhöhungen im 2. Quartal umgesetzt, aber Preise immer noch klar unter Vorjahr
- **Bangladesh:** Deutlich verbesserte Nachfrage und rückläufige Rohstoffkosten führen zu OIBD-Anstieg
- **Australien:** Absatzzuwachs in allen Geschäftsbereichen getrieben durch hohe Nachfrage im Wohnungsbau und integriertes Supply Chain Management; starke Nachfrage an der Ostküste gleicht schwächere Nachfrage aus dem Bergbausektor aus

Asien-Pazifik	Januar - Juni					Q2				
	2015	2016	Veränderung		L-f-L	2015	2016	Veränderung		L-f-L
Absatz										
Zement (1.000 t)	11.613	11.656	43	0,4 %	0,4 %	6.023	5.834	-189	-3,1 %	-3,1 %
Zuschlagstoffe (1.000 t)	17.866	18.921	1.055	5,9 %	-3,3 %	9.063	9.852	789	8,7 %	-2,2 %
Transportbeton (1.000 m3)	5.295	5.148	-147	-2,8 %	-2,8 %	2.724	2.761	37	1,4 %	1,4 %
Asphalt (1.000 t)	1.042	878	-164	-15,7 %	-15,7 %	570	472	-98	-17,2 %	-17,2 %
Operatives Ergeb. (Mio €)										
Umsatz	1.422	1.304	-118	-8,3 %	-5,2 %	728	667	-62	-8,5 %	-5,6 %
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen (OIBD)	362	315	-47	-12,9 %	-10,5 %	181	163	-18	-10,0 %	-7,8 %
<i>in % des Umsatzes</i>	25,5 %	24,2 %				24,9 %	24,5 %			
Operatives Ergebnis	295	250	-45	-15,3 %	-12,9 %	147	130	-17	-11,7 %	-9,6 %

Umsatz (Mio €)	2015	2016	Veränderung	
Zement	761	675	-86	-11,4 %
Zuschlagstoffe	273	278	5	1,8 %
Transportbeton + Asphalt	542	500	-42	-7,8 %

Q2	2015	2016	Veränderung	
Zement	387	331	-56	-14,6 %
Zuschlagstoffe	139	146	7	5,0 %
Transportbeton + Asphalt	282	269	-13	-4,7 %

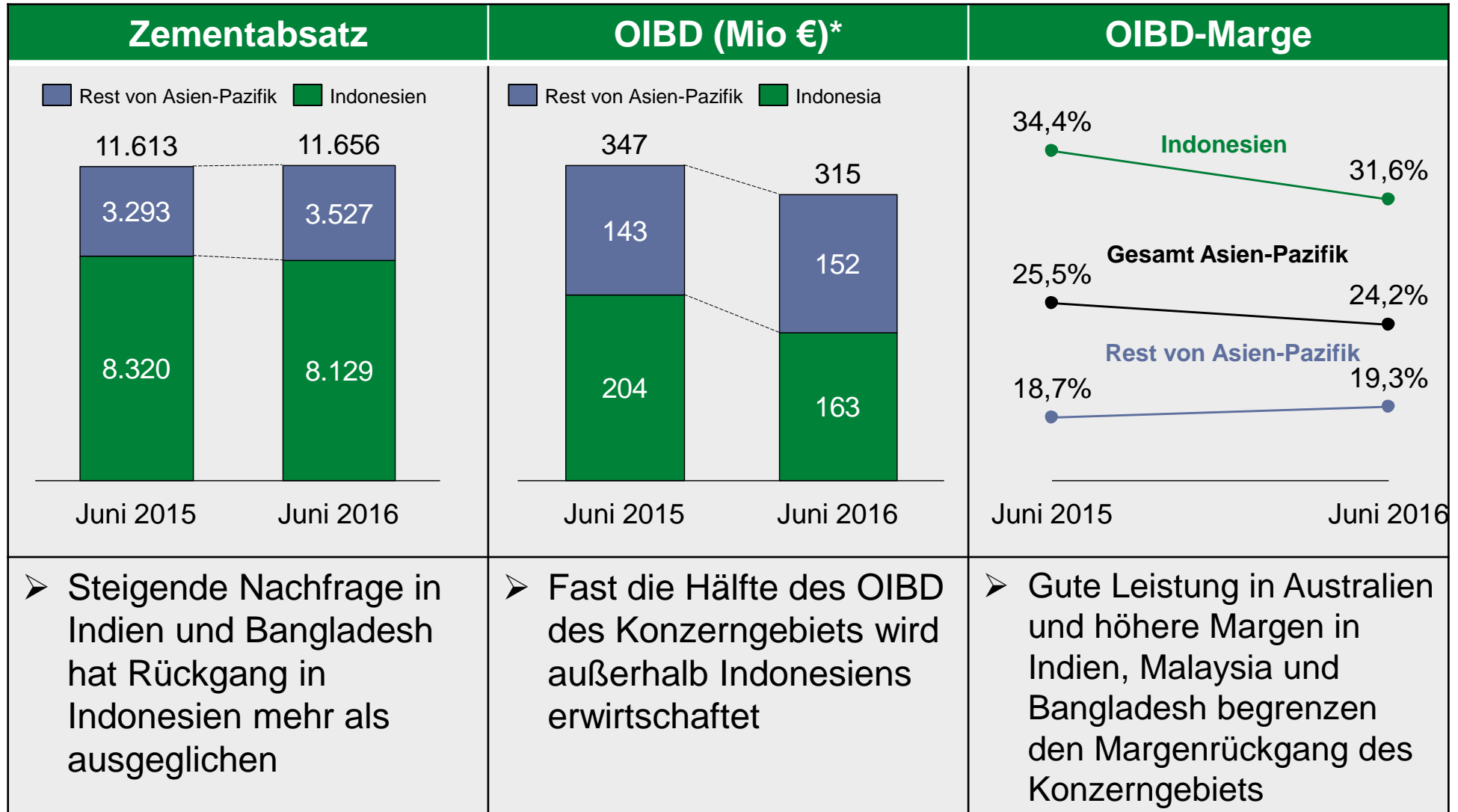
LfL (=like-for-like): auf vergleichbarer Basis, ohne Währungs- und Konsolidierungseffekte

OIBD-Marge (%)	2015	2016	Veränderung	
Zement	31,3 %	29,7 %	-157 Bpt	
Zuschlagstoffe	28,9 %	27,7 %	-120 Bpt	
Transportbeton + Asphalt	0,3 %	-0,2 %	-49 Bpt	

Q2	2015	2016	Veränderung	
Zement	30,2 %	28,2 %	-199 Bpt	
Zuschlagstoffe	28,8 %	29,6 %	+82 Bpt	
Transportbeton + Asphalt	0,2 %	1,4 %	+116 Bpt	

HEIDELBERGCEMENT

Gute Leistung in Asien-Pazifik trotz Druck auf indonesischen Markt



*Angaben 2015 vor Währungseffekten

HEIDELBERGCEMENT

Afrika-Östlicher Mittelmeerraum

- **Tansania:** Leichte Ergebnisverbesserung dank starkem Marktwachstum; Preisdruck durch zunehmenden Wettbewerb
- **Togo:** Absatzsteigerung und gute Produktionsleistung führen zu Anstieg der OIBD-Marge
- **Ghana:** OIBD-Marge aufgrund rückläufiger variabler Kosten und robuster Preise über Vorjahr; Absatz durch gestiegenen Wettbewerbsdruck und geringes Marktwachstum unter Vorjahr
- **DRC:** Absatz und Ergebnis aufgrund von gestiegenem Importdruck deutlich unter Vorjahr
- **Israel:** Stabiles Ergebnis auf hohem Niveau, getrieben durch solide Nachfrage und niedrigere variable Kosten
- **Türkei:** Zementabsatz deutlich über Vorjahr; stabile Inlandspreise; Exportpreise deutlich unter Vorjahr; Margenanstieg bedingt durch rückläufige Energiekosten (vor allem Petrolkoks)

Afrika-Öst. Mittelmeerraum	Januar - Juni					Q2				
	2015	2016	Veränderung		L-f-L	2015	2016	Veränderung		L-f-L
Absatz										
Zement (1.000 t)	3.852	3.822	-30	-0,8 %	-1,7 %	1.950	1.916	-34	-1,7 %	-3,5 %
Zuschlagstoffe (1.000 t)	4.317	4.551	235	5,4 %	5,4 %	2.262	2.262	0	0,0 %	0,0 %
Transportbeton (1.000 m3)	1.367	1.378	11	0,8 %	0,8 %	726	691	-35	-4,8 %	-4,8 %
Asphalt (1.000 t)	207	231	24	11,7 %	11,7 %	118	131	14	11,7 %	11,7 %
Operatives Ergeb. (Mio €)										
Umsatz	493	465	-29	-5,8 %	-0,8 %	242	224	-17	-7,2 %	-4,7 %
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen (OIBD)	132	121	-11	-8,1 %	-2,3 %	59	57	-2	-3,0 %	-0,4 %
<i>in % des Umsatzes</i>	26,7 %	26,1 %				24,2 %	25,3 %			
Operatives Ergebnis	111	101	-11	-9,6 %	-3,1 %	48	46	-2	-4,7 %	-1,5 %

Umsatz (Mio €)	2015	2016	Veränderung	
Zement	365	335	-30	-8,2 %
Zuschlagstoffe	40	41	2	4,1 %
Transportbeton + Asphalt	101	102	0	0,5 %

Umsatz (Mio €)	2015	2016	Veränderung	
Zement	172	159	-13	-7,7 %
Zuschlagstoffe	21	21	0	-0,7 %
Transportbeton + Asphalt	55	52	-3	-5,8 %

LfL (=like-for-like): auf vergleichbarer Basis, ohne Währungs- und Konsolidierungseffekte

OIBD-Marge (%)	2015	2016	Veränderung	
Zement	26,9 %	26,4 %	-41 Bpt	
Zuschlagstoffe	24,3 %	25,3 %	+97 Bpt	
Transportbeton + Asphalt	2,7 %	3,2 %	+47 Bpt	

OIBD-Marge (%)	2015	2016	Veränderung	
Zement	23,5 %	25,3 %	+180 Bpt	
Zuschlagstoffe	23,2 %	25,1 %	+188 Bpt	
Transportbeton + Asphalt	3,6 %	3,4 %	-20 Bpt	

HEIDELBERGCEMENT

Konzernservice

- Trotz schwieriger Marktbedingungen erreichte unser Handelsvolumen mit 11,4 Mio t im 1. Halbjahr den Vorjahreswert
- Stabile OIBD-Marge im 1. Halbjahr, trotz rückläufigem Umsatz
- Geringe Rohstoffpreise und niedrige Transportkosten tragen weiterhin spürbar zur Profitabilität unserer Mahlanlagen und Importterminals bei

Konzernservice	Januar - Juni					Q2				
	2015	2016	Veränderung		L-f-L	2015	2016	Veränderung		L-f-L
Operatives Ergeb. (Mio €)										
Umsatz	572	458	-114	-19,9 %	-19,9 %	290	228	-61	-21,2 %	-19,6 %
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen (OIBD)	13	11	-2	-16,8 %	-16,8 %	7	4	-3	-37,9 %	-36,7 %
<i>in % des Umsatzes</i>	2,4 %	2,4 %				2,3 %	1,8 %			
Operatives Ergebnis	13	11	-2	-17,1 %	-17,1 %	7	4	-3	-38,4 %	-37,1 %

LfL (= like-for-like): auf vergleichbarer Basis, ohne Währungs- und Konsolidierungseffekte

Inhalt

	Seite
1. Überblick und Kennzahlen	4
2. Ergebnis nach Konzerngebieten	13
3. Finanzbericht	24
4. Ausblick 2016	33

Kernpunkte Finanzbericht 2. Quartal 2016

Zusammenfassung

■ Profitables Wachstum und kontinuierliche Ergebnisverbesserung

- Gute operative Entwicklung wird durch deutliche Verbesserungen der Posten unterhalb des OIBD unterstützt und führt zum Anstieg des Anteils der Gruppe am Ergebnis um 17% (47 Mio €) auf 318 Mio € (Q2 2015: 272 Mio €)
- Weitere Verbesserung des Finanzergebnisses um 20 Mio € auf -107 Mio € (Q2 2015: -127 Mio €)

■ Beschleunigter Abbau der Nettoverschuldung setzt sich fort

- Nettoverschuldung um ca. 466 Mio € gegenüber Q2 2015 reduziert; mit 2,2x ist das strategische Ziel beim Verschuldungsgrad erreicht
- Freier Cashflow stieg im Verlauf der letzten 12 Monate um 331 Mio € auf 1.169 Mio € (Q2 2015: 838 Mio €; letzte 12 Monate)

■ Update Italcementi-Akquisition

- Finanzierung der Akquisition mit Begebung einer Anleihe über 750 Mio € im Juni abgeschlossen
- Erwerb des 45%-Anteils an Italcementi von Italmobiliare am 1. Juli; Pflichtangebot für ausstehende Anteile läuft von Ende August bis Ende September 2016
- Vertrag über Verkauf der Italcementi-Aktivitäten in Belgien (CCB) an Cementir (Caltagirone Group) unterzeichnet
- Veräußerung der Italcementi-Vermögenswerte in Nordamerika stößt auf starkes Interesse; finale Gebote in der ersten Augushälfte erwartet
- Ziele bestätigt: Veräußerungserlöse von insgesamt mindestens 1 Mrd € erreichbar (etwas über Plan)

HC (ohne Italcementi) weiterhin auf Kurs, die ehrgeizigen Ziele für 2016 zu erreichen

Gewinn- und Verlustrechnung des Konzerns

Ergebnis der Gruppe erheblich verbessert

Mio €	Januar - Juni			April - Juni		
	2015	2016	Veränderung	2015	2016	Veränderung
Operatives Ergebnis	672	739	10 %	557	601	8 %
Zusätzliches ordentliches Ergebnis	11	-16		-5	-12	-132 %
Ergebnis aus Beteiligungen	8	6	-30 %	14	11	-25 %
Finanzergebnis	-285	-221	23 %	-127	-107	16 %
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-142	-131	8 %	-108	-95	12 %
Ergebnis nach Steuern aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	264	376	43 %	331	398	20 %
Ergebnis nach Steuern aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	-22	-22	-3 %	-9	-12	-45 %
Ergebnis der Minderheiten	-94	-108	-15 %	-51	-67	-31 %
Anteil der Gruppe	148	246	66 %	271	318	17 %

Starkes Ergebnis getrieben durch gute operative Entwicklung und deutliche Verbesserung der Posten unterhalb des OIBD

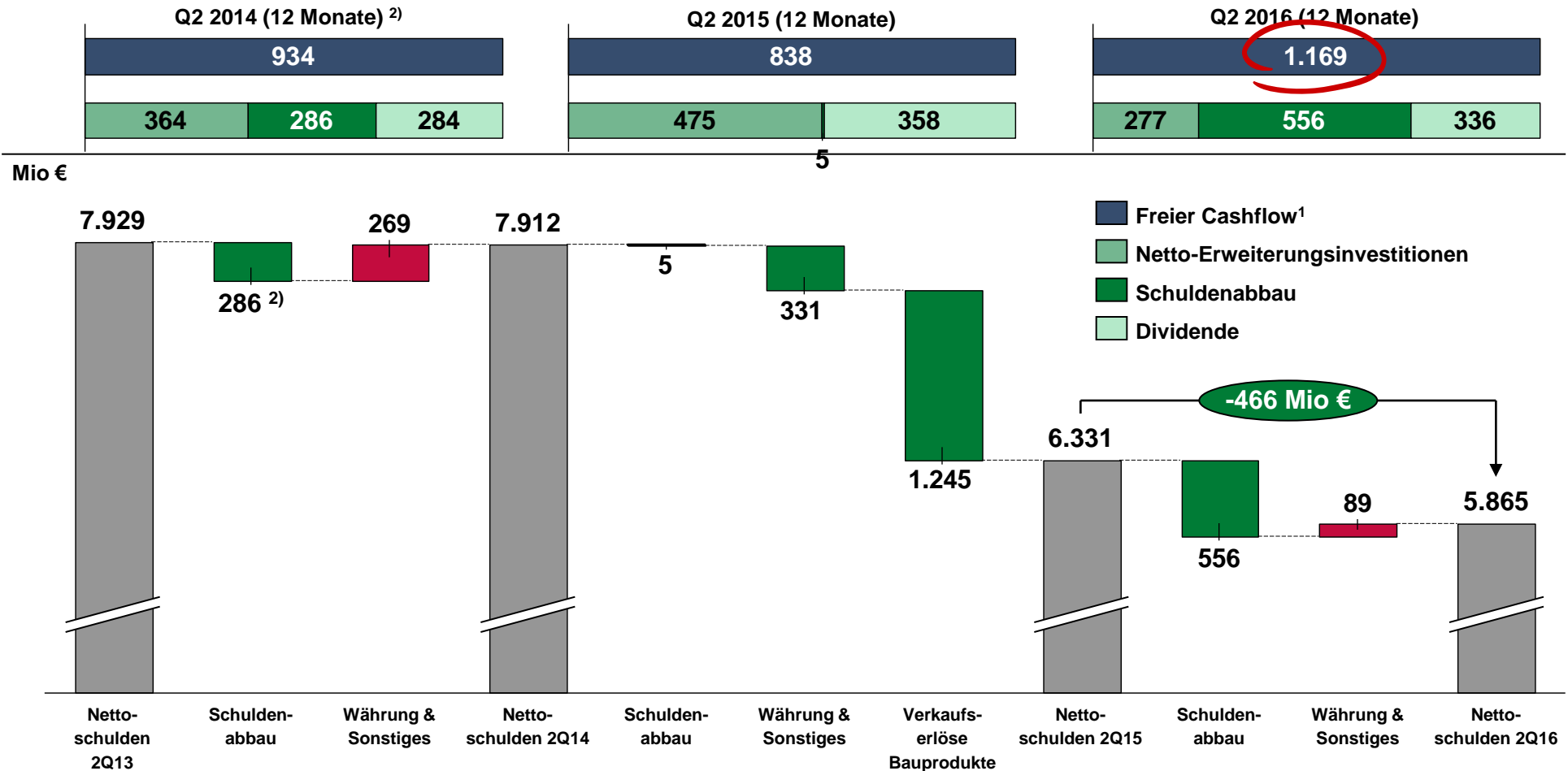
Kapitalflussrechnung des Konzerns

Beschleunigter Schuldenabbau durch starken Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit

Mio €	Januar - Juni			April - Juni		
	2015	2016	Veränderung	2015	2016	Veränderung
Cash Flow	598	786	188	497	584	87
Veränderung des Working Capital	-455	-377	78	-78	-33	45
Verbrauch von Rückstellungen	-110	-196	-85	-58	-75	-17
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit - aufgegebenes Geschäft	-47	0	47	-2	0	2
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit	-15	214	228	359	475	117
Zahlungswirksame Investitionen	-406	-444	-38	-218	-187	31
Einzahlungen aus Abgängen/sonstiger Mittelfluss	55	69	15	30	51	20
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit - aufgegebenes Geschäft	1.231	0	-1.231	0	0	0
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	880	-373	-1.254	-188	-135	52
Kapitalrückzahlungen an Minderheitsgesellschafter	-6	0	6	-6	0	6
Dividenden	-350	-317	33	-347	-310	37
Transaktionen zwischen Anteilseignern	-14	-6	8	-14	-6	8
Nettoveränderung von Anleihen und Krediten	-497	1.725	2.223	-55	505	560
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit - aufgegebenes Geschäft	-5	0	5	0	0	0
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	-872	1.403	2.274	-422	188	611
Nettoveränderung der liquiden Mittel	-6	1.243	1.249	-252	528	780
Wechselkursveränderungen der liquiden Mittel	41	5	-36	-45	24	68
Veränderung der liquiden Mittel	35	1.248	1.212	-296	552	848

Verwendung des Freien Cashflow

Nettoverschuldung gegenüber Q2 2015 um 466 Mio € reduziert



1) Freier Cashflow vor Wachstumsinvestitionen und Desinvestitionen; inkl. Cashflow aus aufgegebenen Geschäftsbereichen

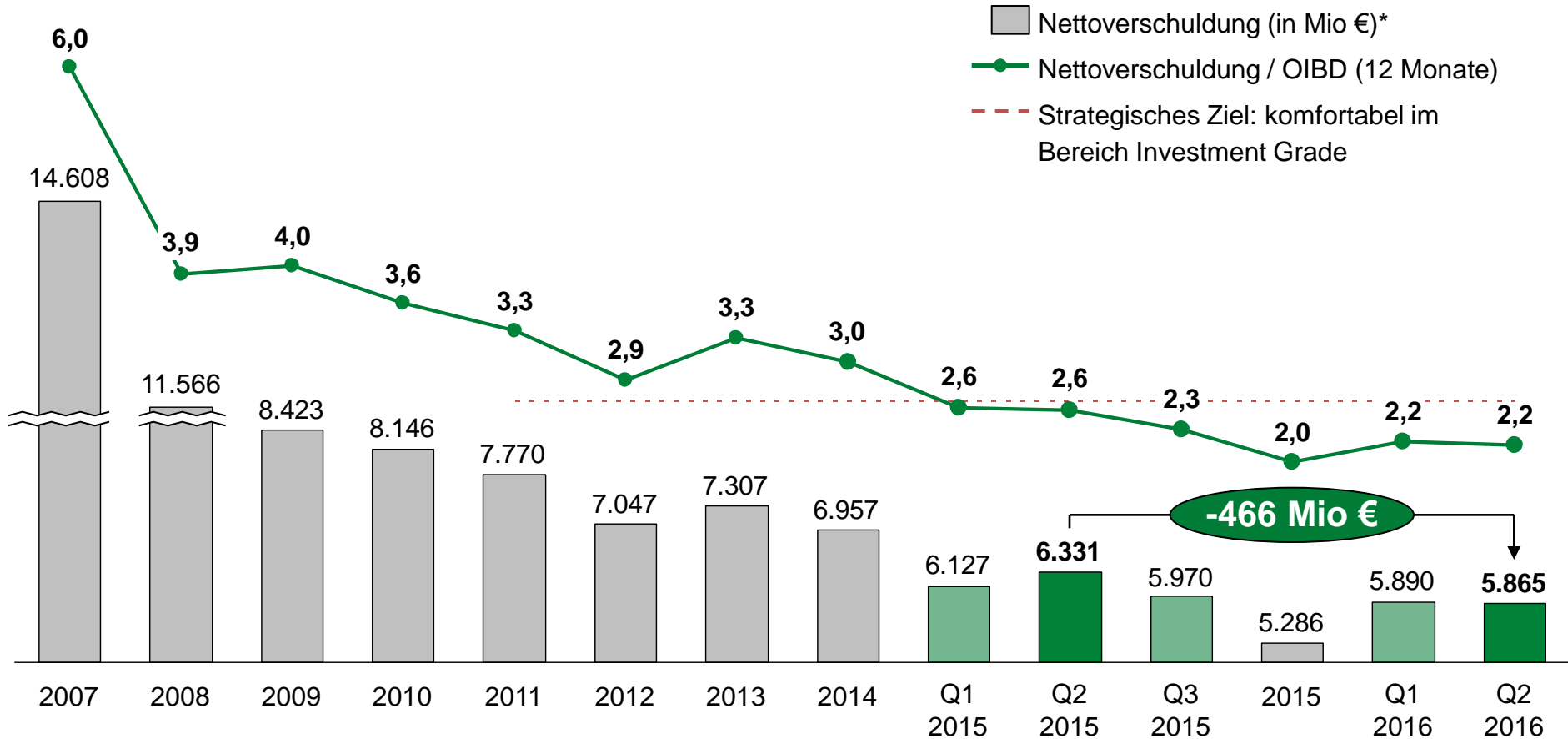
2) Vor Abzug der Kartellstrafe

Bilanz des Konzerns

Mio €	30.06.2015	31.12.2015	30.06.2016	Juni 16/Juni 15	
				Mio €	%
Aktiva					
Immaterielle Vermögenswerte	10.464	10.439	10.212	-251	-2 %
Sachanlagen	9.935	9.871	9.665	-270	-3 %
Finanzanlagen	1.832	1.832	1.785	-47	-3 %
Anlagevermögen	22.230	22.142	21.662	-569	-3 %
Latente Steuern	811	805	790	-20	-3 %
Forderungen	2.882	2.558	2.936	54	2 %
Vorräte	1.457	1.444	1.394	-63	-4 %
Liquide Mittel und kfr. Derivate	1.306	1.426	2.655	1.349	103 %
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	77		3	-74	-97 %
Bilanzsumme	28.763	28.374	29.439	677	2 %
Passiva					
Aktionären zustehendes Kapital	14.472	14.915	14.273	-199	-1 %
Minderheitsanteile	982	1.061	1.104	122	12 %
Summe Eigenkapital	15.454	15.976	15.377	-77	0 %
Verzinsliche Verbindlichkeiten	7.638	6.712	8.520	882	12 %
Rückstellungen	2.468	2.423	2.385	-82	-3 %
Latente Steuern	484	436	416	-67	-14 %
Operative Verbindlichkeiten	2.694	2.827	2.741	47	2 %
Zur Veräußerung gehaltene Schulden	26			-26	-100 %
Bilanzsumme	28.763	28.374	29.439	677	2 %
Nettoverschuldung	6.331	5.286	5.865	-467	-7 %
Gearing	41,0 %	33,1 %	38,1 %		

Entwicklung der Nettoverschuldung

Reduktion der Nettoverschuldung um 466 Mio €



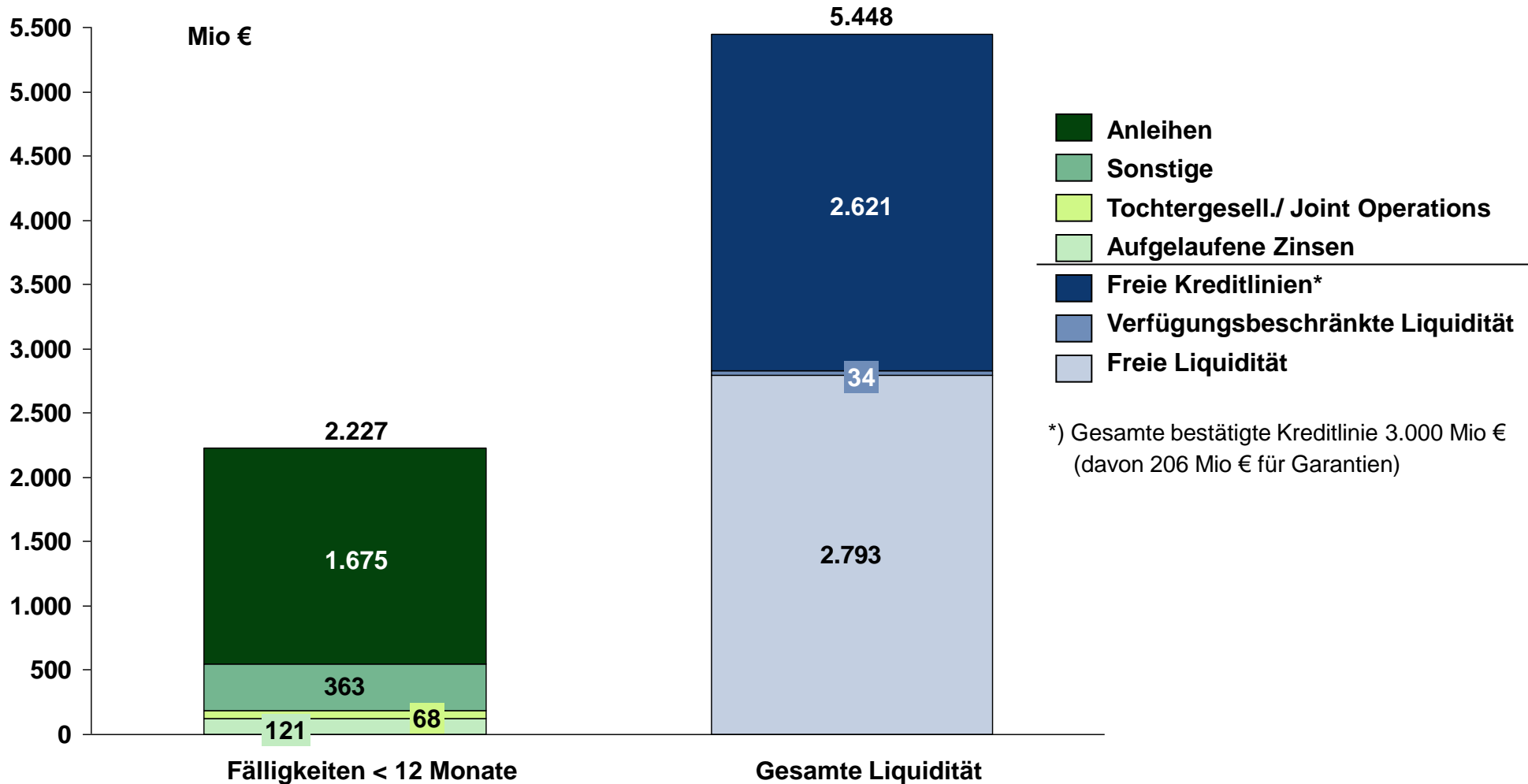
Weiterer Rückgang der Nettoverschuldung im 2. Quartal 2016 – Verschuldungsgrad mit 2,2x klar im Investment-Grade-Bereich

* Enthält ab 2014 Put-Optionen von Minderheiten

HEIDELBERGCEMENT

Große Flexibilität bei der kurzfristigen Liquidität

30. Juni 2016

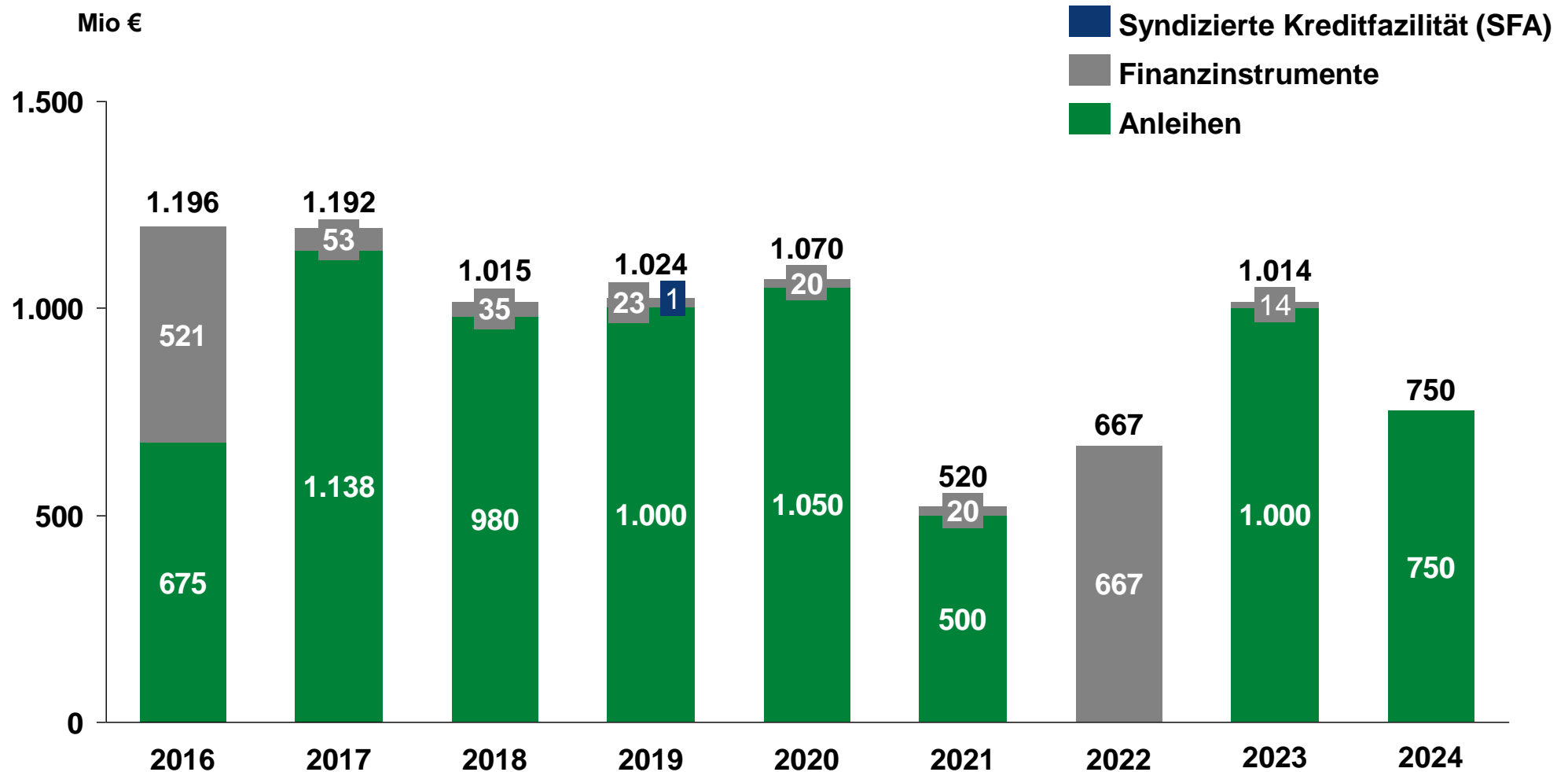


- Nicht berücksichtigt wurde die Brückenfinanzierung von 2.050 Mio € für den Kauf von Italcementi.

Fälligkeitsprofil

30. Juni 2016

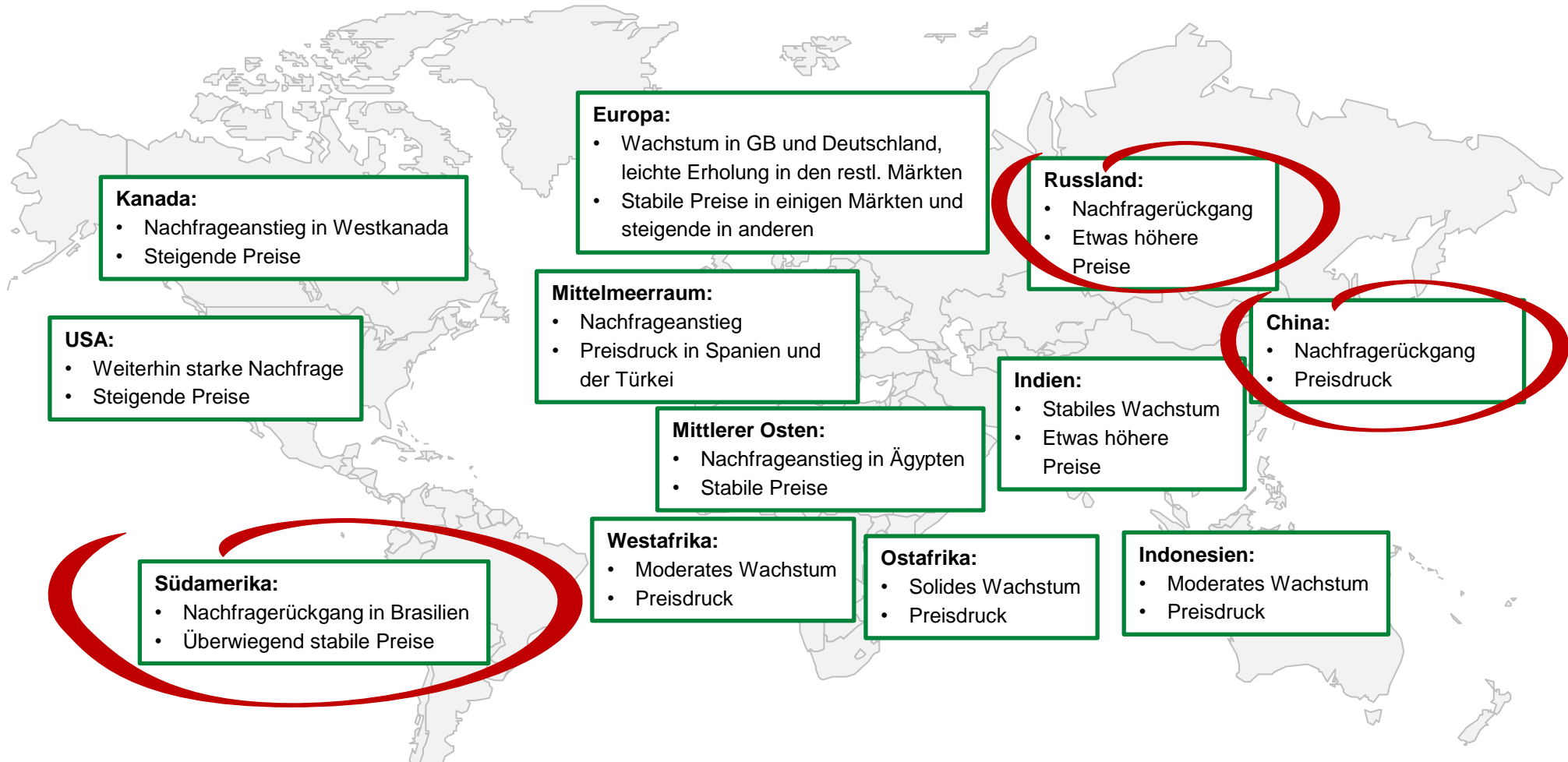
Mio €



Inhalt

	Seite
1. Überblick und Kennzahlen	4
2. Ergebnis nach Konzerngebieten	13
3. Finanzbericht	24
4. Ausblick 2016	33

Zementmarktausblick 2016



- Globaler Nachfragerückgang (~2%) durch Abschwung in China, Russland und Brasilien
- Steigende Exporte aus China und dem Iran können zu Preisdruck führen

Ziele 2016 (HeidelbergCement ohne Italcementi)

	Ziel 2016
Absatz	Anstieg in allen Geschäftsbereichen
Op. Ergebnis	Moderater bis deutlicher Anstieg vor Währungs- und Konsolidierungseffekten
Investitionen	1,1 Mrd €
Wartung	500 Mio €
Expansion	600 Mio €
Energiekosten pro Tonne Zement	Stabil bis leicht abnehmend
Steuersatz	25%

Finanzkalender und Kontakt

Finanzkalender

09. Nov. 2016	Quartalsfinanzbericht Januar bis September 2016
10. Mai 2017	Hauptversammlung

Kontakt

Unternehmenskommunikation

Andreas Schaller

Tel.: +49 (0) 6221 481 13249

Fax: +49 (0) 6221 481 13217

info@heidelbergcement.com

Investor Relations

Ozan Kacar

Tel.: +49 (0) 6221 481 13925

Fax: +49 (0) 6221 481 13217

Steffen Schebesta, CFA

Tel.: +49 (0) 6221 481 39568

Fax: +49 (0) 6221 481 13217

ir-info@heidelbergcement.com

www.heidelbergcement.com